

Ok mit Dank zurück
1999

62

Zuarbeit für den 05. März 1999, Eröffnung der Fotoausstellung "Extra Weib, in Längen und Queren" zum 10-jährigen Bestehen des Potsdamer Frauenstammtisches

In der Tradition der runden Tische nach der Wende, wurde am 04. September 1990, der Potsdamer Frauenstammtisch, durch die damalige Gleichstellungsbeauftragte, Frau Angelika Thiel, ins Leben gerufen.

Gab es bis zu diesem Zeitpunkt in der ehemaligen DDR keine eigenständige Frauenpolitik, so galt es nun, Fraueninteressen zu benennen und wenn nötig, durch Initiativen durchzusetzen.

Am Stammtisch sind seitdem ca. 80 Frauen aus Parteien, Frauenorganisationen, Verbänden sowie Selbsthilfegruppen vertreten. Bis zum heutigen Tag trafen sie sich insgesamt 87 mal. Entscheidende Gesetzesinitiativen, wie die Modifizierungen des § 218 oder der Arbeitsförderung, wurden frauenpolitisch begleitet, Defizite aufgezeigt und wenn nötig, durch Demonstrationen auf die Frauenforderungen aufmerksam gemacht.

Der Stammtisch ist Organisator und Begleiter der jährlichen Frauenwoche in Potsdam und organisiert dazu Veranstaltungen. Aus Problemlagen der Frauen heraus, wurden Vereine gegründet, ich benenne nur den Verein Frauen in der Lebensmitte e.V. mit seinen Projekten Kinderbetreuung, Nachbarschaftshilfe und Handwebzentrum, das Frauentechzentrum sowie der Verein Exvoto e.V., der bedürftigen, ehemals obdachlosen Frauen zu einer Wohnungseinrichtung verhelfen sollte.

Der Stammtisch bot aber auch ständig eine Möglichkeit sich mit den neuesten Bestimmungen im Bereich Familie, Beruf und Umwelt vertraut zu machen. Viele Expertinnen und Experten informierten die interessierten Frauen, die wiederum als Multiplikatorinnen weitere Frauen mit den neuesten Bestimmungen vertraut machten. In diesem Zusammenhang ist besonders Herrn Gärtner, stellv. Direktor im Arbeitsamt Potsdam, zu danken. Seit dem 1. Jahr ist er ständiger Gast. Wo er konnte, hat er Frauenprojekte der Stadt unterstützt.

Ich hoffe, dass mit der heutigen Ausstellung ein neuer Impuls für weitere Arbeitsaufgaben, die auf den Stammtisch zukommen, ausgeht.

Schulte

I - 12 u.d.B. um Ergänzung mit thüringischer Statistik

Danke

VV Schulte vom 29.02.

A. Gärtner AOL